

Skulpturenpark Dottenwil mit Hugo Marxer

*Liechtenstein in Bodensee-Skulpturenschau einbezogen –
Hunderte von Zuschauern am Eröffnungstag*

Als Gemeinschaftsprojekt der IG Schloss Dottenwil, Wittenbach bei St. Gallen, und Diana Ammanns, Agentur für Kunst, St. Gallen, entstand im und vor allem beim Kulturzentrum Schloss Dottenwil ein Skulpturenpark. Sonntag war Vernissage. Zahlreiche Interessenten sahen die Arbeit von 30 Bildhauern, darunter aus Liechtenstein Hugo Marxer.

● VON HENNING VON VOGELSANG

Noch bis zum 22. September hat man Gelegenheit, die bemerkenswerte Ausstellung zu besichtigen. Nicht nur bietet Schloss Dottenwil auch interessante andere Dinge für das Auge, das Ausstellungskonzept selber ist breit gefächert, und bei schönem Wetter sollte man sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen, sich einen Überblick über zeitgenössische regionale Bildhauerarbeiten zu verschaffen. Für Bewirtung sorgt der aus Freiwilligen bestehende Trägerverein.

Das idyllische Örtchen ist ein sehenswerter Aussichtspunkt zwischen Alpstein und Bodensee, den man bei guter Sicht von dort aus gut sehen kann. Die dreissig Künstlerinnen und Künstler aus der Bodenseeregion Deutschland, Österreich, Schweiz und Liechtenstein zeigen ihre Werke auf dem Schlosshügel, in der Kellergalerie und der einstigen Schlosskapelle. Sie vertreten zugleich drei Generationen Bildhauerei. Die Interessengemeinschaft Schloss Dottenwil hatte sich beim Kunstmuseum Liechtenstein nach liechtensteinischen Bildhauern umgehört und dort hatte man sie an Hugo Marxer verwiesen. Während al-

le Kosten einschliesslich der Werbungskosten von der IG übernommen wurde, haben die Künstlerinnen und Künstler für Transport und Aufstellung selber besorgt sein müssen. Bei Hugo Marxer schweren Marmorskulpturen half die Schweizer Armee aus, indem sie Teile einer mobilen Rollbahn als Fundamentersatz bereitstellte. Hugo Marxer zeigte sich über den Ansturm schon am ersten Tag sehr erfreut und hob gegenüber dem «Liechtensteiner Vaterland» auch das Interesse der Besucherinnen und Besucher wie auch der Kollegen hervor. Finissage ist am Sonntag, den 22. September, 10 bis 18 Uhr. Geöffnet ist die Ausstellung Samstags von 14 bis 20 Uhr und Sonntags von 10 bis 18 Uhr. An speziellen Anlässen zu erwarten ist noch das Freiluftkonzert «Wonderbra» am 20. Juli um 20 Uhr, die Country Night Desert Rats am 17. August um 20 Uhr, und das Konzert Simone Verltmann am 21. September um 20 Uhr.



**Anniko Risch, jetzt in Graubünden lebend:
Fotos und Skulpturen (im Park).**

1/2 Vaterland Die 11. Juni 2002



**Hugo Marxers
Skulpturen «Säule»
und «Plastischer
Kreis» vor dem
Schloss Dottenwil
bei Wittenbach SG.**

Fotos: w



Einer der Ausstellungsräume im Keller.



Hugo Marxer bei der Arbeit an Skulpturen.

Foto: zvg



**Bewirtung im Freien: Bei schönem
Wetter ein zusätzliches Vergnügen.**